



AMTSBLATT

der Gemeinde PÖNDORF

Folge 324
Nummer 5/2023
Oktober 2023
www.poendorf.at

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in manchen Amtsblatt-Artikeln darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.



Holen Sie sich die Gemeinde24 App für unser Pöndorf! Melden Sie sich für die OÖ. Zivilschutz-SMS an!



Die Gemeinde Pöndorf sucht eine **Aushilfskraft für den Bauhof der Gemeinde** (m/w/d)

Die Einstellung erfolgt als Teilzeitbeschäftigung, Beschäftigungsausmaß ca. 5-15 Wochenstunden nach Vereinbarung, ab ca. Dezember 2023

Aufgabenbereich:

- Mithilfe beim Rasen mähen, Sträucher schneiden, Schneestangen setzen,
- einfache Ausbesserungs- und Erhaltungsarbeiten an Straßen
- Durchführung diverser Instandhaltungs- und Kleinreparaturarbeiten im Bereich der Gemeindegebäude und Wasserleitung
- Kraftfahrer mit den gemeindeeigenen Fahrzeugen (nur bei entsprechendem Führerschein)

Anforderungsprofil:

- Österr. Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit eines Staates dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern,
- persönliche, insbesondere gesundheitliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind,
- Führerschein Gruppe B
- grundsätzliches handwerkliches Geschick

Entlohnung:

Funktionslaufbahn GD 23, Mindestgehalt Euro 2.249,90 brutto pro Monat oder
Funktionslaufbahn GD 19, Mindestgehalt 2.853,03 brutto pro Monat, jeweils bei Vollbeschäftigung 40 Wochenstunden als Facharbeiter, wenn Einsatz im erlernten oder verwandten Lehrberuf möglich ist;



die konkrete Einstufung richtet sich nach der Anrechnung allfälliger Vordienstzeiten und Einsatzmöglichkeit aufgrund der Berufsausbildung

Die Bewerbungen sind schriftlich mittels Bewerbungsbogen, der im Gemeindeamt abgeholt werden kann bzw. auf unserer Homepage abrufbar ist, mit den entsprechenden Unterlagen bis spätestens Mittwoch, 25. Oktober 2023, 12:00 Uhr beim Gemeindeamt Pöndorf (Amtsleitung) einzubringen.

Die Aufnahme und das Auswahlverfahren erfolgt nach den für Gemeindebedienstete geltenden dienst- und besoldungsrechtlichen Vorschriften. Die Gemeinde Pöndorf behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Gemeindeamt Pöndorf (07684/7113-11).

Der Bürgermeister: Johann Zieher



Bausachverständigentermin

30. November 2023

An diesem Tag steht der Sachverständige des Bezirksbauamtes für Bauberatungen zur Verfügung. Bitte nicht einfach zu den Terminen erscheinen, sondern mindestens 1 Woche vorher anmelden – 07684 71 13 12.



Kostenlose Rechtsberatungstermine:

Rechtsanwältin Frau Dr. Margit Stüger aus Frankenmarkt führt im Gemeindeamt (Bürgermeisterzimmer) eine kostenlose Rechtsberatung von 16:00 bis 18:00 Uhr durch.

05. Dezember 2023

Telefonische Voranmeldung beim Gemeindeamt Pöndorf – Elisabeth Erler Tel. 71 13-18 wird erbeten.

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern an Straßen

Gemäß § 91 Straßenverkehrsordnung darf der Verkehr durch Zäune, Bäume, Hecken und Sträucher auf öffentlichen Straßen nicht behindert werden. Die Gemeinde ersucht daher alle Grundbesitzer um Überprüfung ihrer Zäune, Hecken und Bäume, ob der erforderliche Abstand von 75 cm zum Straßenrand und bis zu einer Höhe von 4,50 m gegeben ist – bei Kreuzungen und Einbindungen von Zufahrten sind größere Abstände erforderlich, sodass die Sicht einwandfrei gewährleistet ist.

Verbrennungsverbot von Abfällen im Freien und in Feuerungsanlagen

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund des Bundesluftreinhaltegesetzes sowohl das punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen von Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen verboten ist. „Materialien“ sind im Sinne dieses Gesetzes sowohl biogene (z.B. Baumschnitt, Grasschnitt, Laub) als auch nicht biogene Materialien (z.B. Altreifen, Gummi, Kunststoffe).

Aufgrund des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes ist

auch das Verbrennen von Abfällen bzw. der oben genannten Materialien in Feuerungsanlagen verboten. Dabei werden zum Teil hochgiftige Substanzen (z.B. Dioxine und Furane) freigesetzt.

Abfallbesitzer haben ihre Abfälle einem zur Sammlung oder Behandlung Berechtigten zu übergeben (§ 15 Abs. 5 AWG 2002).

Zulässig ist das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien,

sofern sie von einem oder mehreren Schädlingen und Krankheiten im Sinne des § 2 der Oö. Verbrennungsverbot-Ausnahmereverordnung (Oö. VVAV) befallen sind (z.B. Buchsbaumzünsler).

Wer gegen diese Verbrennungsverbote verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung und kann, je nach Vergehen, mit einer Geldstrafe bis zu € 8.400,00 bestraft werden.



Herzlichen Dank

gebührt den **160 freiwilligen Blutspendern** bei der letzten Blutspendeaktion am 25 & 26.09.2023.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Erwachsenen/Elternlotsen gesucht!

Der Schulweg ist oft eine große Herausforderung für unsere Kinder. Vor allem, wenn der Schulweg eine stark befahrene Straße kreuzt.

Für das aktuelle Schuljahr werden wieder dringend freiwillige Erwachsenenlotsen gesucht, neben Mamas und Papas sind auch Omas und Opas herzlich willkommen!

Dazu ist eine kurze Einschulung am Schutzweg notwendig. Diese wird von der Polizei übernommen. Die Einschulung wird organisiert, sobald sich Interessierte finden, die diese Aufgabe übernehmen wollen. Die Lotsen-

zeiten sind in der Früh von 06:50 Uhr bis 07:45 Uhr. Weiters brauchen wir um 11:25 Uhr bis 11:45 Uhr, bzw. von 12:25 Uhr bis 12:45 Uhr Lotsen, die für das sichere Überqueren des Zebrastreifens zuständig sind.

Voraussetzungen:

- Persönliche, fachliche und gesundheitliche Eignung
- Vertrauenswürdigkeit und Zuverlässigkeit
- Entsprechende Kenntnisse der Straßenverkehrsordnung
- Pünktlichkeit und Hilfsbereitschaft
- Entsprechende Kenntnisse der deutschen Sprache
- Führerschein der Klasse B



Die Lotsen müssen sich untereinander verständigen und die tageweise Einteilung **selbstständig koordinieren**. Auch im Krankheitsfall oder bei Verhinderung eines Lotsen muss eine reibungslose Vertretung, die auch die Lotsenausbildung absolviert hat, gefunden werden.

Falls Sie Interesse haben, sich freiwillig für den Lotsendienst aufzustellen, melden Sie sich bitte bei der Volksschule Pöndorf (**Direktorin Barbara Pattinger**) Tel.: **07684/69 00**.

Volksbegehren

Eintragungszeitraum: 06. bis 13. November 2023

- COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren
- Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren

Die Zustimmung zu einem Volksbegehren kann auf folgende Arten gegeben werden:

- **Persönliche Unterschrift vor einer beliebigen Gemeinde** unabhängig vom Hauptwohnsitz
- **Online via oesterreich.gv.at** mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich)

Am Gemeindeamt Pöndorf können die Eintragungen während des Eintragungszeitraums zu folgenden Öffnungszeiten durchgeführt werden:

Montag,	06. November 2023,	08:00 - 16:00 Uhr,
Dienstag,	07. November 2023,	08:00 - 20:00 Uhr,
Mittwoch,	08. November 2023,	08:00 - 16:00 Uhr,
Donnerstag,	09. November 2023,	08:00 - 16:00 Uhr,
Freitag,	10. November 2023,	08:00 - 16:00 Uhr,

Samstag,	11. November 2023,	geschlossen,
Sonntag,	12. November 2023,	geschlossen,
Montag,	13. November 2023,	08:00 - 16:00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis Montag, 13. November 2023, 20:00 Uhr, durchführen.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 02. Oktober 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte Lichtbildausweis mitnehmen!

Bitte beachten: Wer bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben hat, kann für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

www.imbiss-hauserwirt.at

EINLADUNG ZU UNSEREN WILDTAGEN



Donnerstag, 26.10.2023 bis Montag, 30.10.2023 ganztags

An den Wildtagen für Sie geöffnet: 09:00 - 22:00 Uhr • Imbiss Stube Hauserwirt | Schwaigern 49 | 4891 Pöndorf

Ferienprogramm „Haus der Natur“ 11.07.2023

Bericht der Zeitbank Pöndorf:

Am Dienstagmorgen starten wir unseren Ausflug mit 22 Kindern nach Salzburg.

Die Zugfahrt ist sehr kurzweilig und die Kinder singen uns voller Freude die Lieder aus dem kürzlich veranstalteten Schulmusical vor.

Im Haus der Natur angekommen, machen wir eine Gruppeneinteilung und nachdem die Rucksäcke verstaut sind, geht es los das Museum zu erkunden. Überall gibt es viel zu sehen, zu entdecken und sehr begeistert sind die Kinder vom Science Center mit den vielen Stationen zum selbst ausprobieren und experimentieren.

Viel zu schnell vergeht die Zeit und nach einem Stopp in der Eisgrotte geht es wieder zurück zum Bahnhof.



Foto: Zeitbank-Pöndorf

Ferienprogramm im Panoramastall Krug 14.08.2023

Auch heuer waren wieder rund 40 Kinder im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde Pöndorf bei Familie Krug zu Gast. Das Team vom Panoramastall und Mitglieder des Pöndorfer Oldtimerclub halfen tatkräftig mit.

So konnten die Kinder mit der Pferdekutsche mitfahren, mit dem Unimog den Fahrtwind genießen und Pferde reiten ausprobieren.

Würstel grillen über dem Lagerfeuer, lustige Spiele und köstliches Eis aus dem Glas ließen den Vormittag schnell vergehen.

Danke an das Team vom Panoramastall, „Unimog-Carlo“, Oldtimerclubobmann Johann Berner und den Pferden Linde und Sissy, sowie Nougat und Simon.



Foto: Emil Krug

Einladung zu den Pöndorfer Ortsmeisterschaften im Stockschießen 2023

Termine:

Freitag, 10. November 2023 (Beginn 19:00 Uhr)
Samstag, 11. November 2023 (Beginn 08:00 Uhr)
Samstag, 11. November 2023 (Beginn 13:00 Uhr)
Finale: Sonntag, 12. November 2023, (Beginn 8:00 Uhr).

Es können sieben Moarschaften pro Tag schießen. Bei jeder Moarschaft darf nur ein Meisterschaftsschütze mitmachen.

Plattenlimit 50 und darunter. Anmeldung ab **01. November 2023 bis 08. November 2023** bei

Anton Pillichshammer unter Tel.: 0664 332 33 91.

Nenngeld:
Euro 20,00/ Mannschaft

Für Unfälle und Schäden jeder Art, auch gegenüber Dritten, übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Der Sektionsleiter
Michael Zimmermann



Foto: Pixabay

Liebe Patientinnen und Patienten!

Mit 1. Oktober heurigen Jahres steht meine Pensionierung bevor. Seit Juli 1989 war ich für die Bevölkerung von Frankenmarkt & Umgebung im Einsatz. Nach diesen über 34 Jahren gemeinsamer Reise in der Welt der Gesundheit und Medizin, ist für mich der Zeitpunkt gekommen, Abschied von meiner Praxis zu nehmen.

Es fällt mir schwer, die richtigen Worte zu finden, um meine Dankbarkeit und meine Gefühle auszudrücken. Denn ein lachendes und ein weinendes Auge lassen mich in die Zukunft blicken.

Lachend in der Hoffnung, den Ruhestand und die kommenden Jahre gesund genießen zu können. Abschiede sind nie leicht, aber ich freue mich darauf, neue Abenteuer im Ruhestand zu erleben. Weinend, weil ich meinen Beruf

mit voller Leidenschaft und Begeisterung ausgeübt habe und mir die Patientenkontakte stets große Freude bereiteten.

Vielen, die mich als Hausarzt gewählt haben, wurde ich mit den Jahren freundschaftlich verbunden.

Manch kniffliges medizinisches Problem konnte ich durch Zuhören und Übersicht in die richtige Bahn lenken. Ihre Geschichten und Ihr Vertrauen haben mich Tag für Tag motiviert, mein Bestes zu geben.

Die Medizin hat sich im Laufe der Jahrzehnte verändert, aber die Menschlichkeit, die Sie mir gezeigt haben, wird für immer in meinem Herzen bleiben. Es war eine Ehre und ein Privileg, Teil Ihres Lebens zu sein und Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit zu begleiten.

Besonders bedanken möchte ich mich auch bei all meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mich auch in medizinisch extrem herausfordernden Zeiten – insbesondere der Covid-Pandemie – unermüdlich unterstützt haben.

Erfreulicherweise hat sich mein Nachfolger, Herr Dr. David Glaeser, für den Beruf als Haus- und Landarzt entschieden und wird meine Patienten weiterbetreuen.

Mit tiefem Dank wünsche ich uns Allen für die Zukunft das Beste! Bitte vergessen Sie nicht, auf sich selbst aufzupassen und sich um Ihre Gesundheit zu kümmern.

Dr. Manfred Lampl

Multimedia-Präsentation 

Bergerlebnisse

anlässlich 40 Jahre Alpenverein Frankenmarkt



Freitag 17. Nov. Pfarrheim Frankenmarkt **Beginn: 20 Uhr**
Samstag 18. Nov. Turnhalle Volksschule Pöndorf **Eintritt: Freiwillige Spenden**
Samstag 25. Nov. VAZ Weißenkirchen im Attergau

Rundum begleitet

SCHWANGERSCHAFT | GEBURT | BABYZEIT



Lass dich ein auf eine Reise...

- ... rund um deinen Beckenboden mit Physiotherapeutin für Frauengesundheit Carina Six
- ... mit deinem Partner/in, in den Zauber der Geburt mit Hebamme Katharina Niederberger
- ... in die abenteuerliche Zeit mit deinem Baby mit IBCLC Stillberaterin und Elterncoach Angelika Kofler-Gutfertinger

TERMINE: 06.11.2023 13.11.2023 20.11.2023 27.11.2023
 BEGINN: UHR 19:00
 PREIS: € 160,-
 ANMELDUNG UNTER: +43 664 1552279

WO:
 FACHPRAXIS FÜR
 PHYSIOTHERAPIE
 CARINA SIX
 FORSTERN 49
 4891 PÖNDORF

Kinderbetreuung. Eine neue Aufgabe für dich?

Du liebst Kinder, hast etwas freie Zeit und Lust auf eine neue Aufgabe? Dann werde „NannyGranny“!

Frauen jeden Alters können beim OMADIENST als Betreuungsperson tätig werden und junge Familien regelmäßig für ein paar Stunden in der Woche unterstützen.

Du betreust die Kinder in ihrer gewohnten Umgebung und verbringst mit ihnen wertvolle Zeit beim Spielen, Vorlesen, Basteln, Spazieren gehen. Dafür erhältst du zwischen €6 - €10 pro Stunde. Freu dich auf deine neue Aufgabe und melde dich bei uns!



Agrarfoliensammlung

Montag, 20. November 2023:
ASZ Frankenburg: 08:00 - 10:00 Uhr
ASZ Vöcklamarkt: 13:00 - 15:00 Uhr

Mittwoch, 22. November 2023:
ASZ St. Georgen im Attergau: 09:00 - 10:30 Uhr

Wichtige Annahmekriterien:

- Die Agrarfolien sollten sauber und trocken, sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden.
- Die Annahme von Netzen und Schnüren erfolgt nur im Zuge der Sammlung getrennt in zugebundenen Säcken. Sackgröße: maximal 240 Liter. Keine Big Bags! Die Entsorgung über den Sperrmüllcontainer im ASZ ist nicht mehr möglich.
- Anlieferung nur während der angeführten Sammelzeiten!
- Angenommen werden: Rundballenwickelfolien, Fahrsilofolien

Sammlung von Textilien und Schuhen

Sammlung von Textilien

In den 13 Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck besteht für Sie die Möglichkeit, ihre Altkleider abzugeben.

Auch unbeschädigte Taschen, Gürtel und Bettfedern im Inlett werden angenommen.

Eine Abgabe in den ASZ ist nur in den dafür vorgesehenen Textiliensäcken möglich. Diese transparenten und verschnürbaren Säcke werden Ihnen kostenlos und in haushaltsüblichen Mengen in jedem ASZ zur Verfügung gestellt. Zur Sammlung sollten ausschließlich saubere und tragbare Kleidungsstücke, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge etc kommen.

In weiterer Folge gehen die gesammelten Textiliensäcke an Betriebe weiter, in welchen die Sortierung erfolgt.



Sammlung von Schuhen

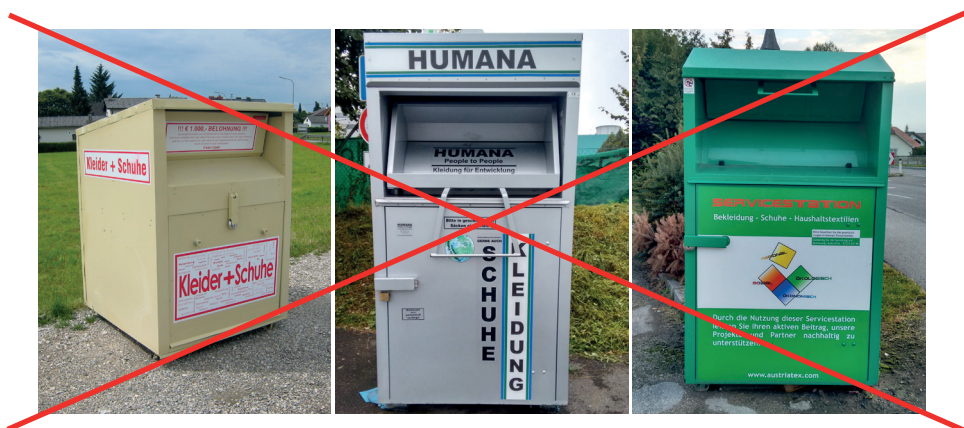
Häufig kommt es auch zur Entsorgung von neuwertigen Schuhen. Damit diese nicht achtlos im Restabfall landen, besteht für Sie die Möglichkeit, Ihre Schuhe in allen ASZ abzugeben. Unterschiedlichste Schuharten werden angenommen, jedoch nur wenn diese sauber, tragbar und ausnahmslos paarweise gebündelt sind. Die Sammlung erfolgt im ASZ ausschließlich in einsehbaren Ablagen (z.B. Tisch oder Bank). Die Verpackung in Sammelsäcke erfolgt nur durch das ASZ-Personal, welches eine Kontrolle der Qualität und Bündelung durchführt.

Gesellschaftlicher Nutzen

Die getrennte Sammlung erspart Zeit und Geld. Die erzielten Erlöse gehen an die Verbände und kommen in Form von niedrigeren Abfallgebühren wieder zurück ins Geldbörserl der BürgerInnen.

Gewerbliche Container

Es ist auch wichtig zu wissen, von wem die Sammlung durchgeführt wird. Bei den unten angeführten Containern ist zu beachten, dass es sich hier um private Sammler handelt, welche ohne gemeinwirtschaftlichen Hintergrund in die eigene Tasche arbeiten.



Gratis-Tausch von energiefressenden Haushaltsgeräten

Der Tausch von energiefressenden Haushaltsgeräten in einkommensschwachen Haushalten wird aktuell bis zu 100% vom Staat gefördert:

Die aktuell hohen Energiepreise stellen eine Herausforderung für Menschen mit geringem Einkom-

men dar. Einkommensschwache Haushalte nutzen oft alte, energiefressende Elektrogroßgeräte, da sie sich keine energieeffizienten Geräte leisten können.

Der Klimafonds fördert mit dem Pilotprogramm „Energiesparen im Haushalt: Beratung & Geräte-

tausch“ erstmalig Energiesparberatungen und den Austausch von energiefressenden Elektrogroßgeräten in Haushalten mit geringem Einkommen.

Durchgeführt wird die Beratung von der Caritas.

Der Antrag für einen Beratungstermin erfolgt über diese Website:
www.caritas.at/hilfe-angebote/angebote/nothilfe/energiesparberatung

Sauber Heizen für Alle!

Diese Förderung gilt ebenfalls für Menschen mit geringem Einkommen und auch hier ist eine Förderung bis 100% möglich. Gefördert wird der Ersatz eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) durch ein neues klima-

freundliches Heizungssystem. Gefördert wird in erster Linie der Anschluss an eine klimafreundliche oder hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist diese Anschlussmöglichkeit nicht gegeben, wird der Umstieg auf eine Holzcentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Gefördert werden Material-, Montage-,

Planungskosten und sogar Entsorgungskosten für außer Betrieb genommene Kessel.

Mehr Informationen zum Thema Energie- und Klimawende in unserer Region finden Sie unter www.kemva.at, der Website der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager!

www.umweltfoerderung.at/fileadmin/user_upload/umweltfoerderung/private/sauber_heizen_fuer_alle/Infoblatt_Sauber_Heizen_2023.pdf

Erfolgreiche Dorfkiste eröffnet weitere Filiale in der Box:

Der regionale Laden für einzigartige Produkte ist nun auch in Pöndorf

Ein Konzept, das Früchte trägt: Inhaberin Caroline Seber hat mit ihrer ersten Dorfkiste in St. Georgen im Attergau den Nerv der Zeit getroffen. Die einzigartige Vielfalt aus bewussten und nachhaltigen Produkten in dem kleinen, feinen Laden überzeugt auf ganzer Linie. Der große Erfolg des Konzepts sorgte dafür, dass es nun eine Filiale gibt: Die kleine Schwester der Dorfkiste – wie Caroline Seber liebevoll die Filiale in Pöndorf beim Jagdkammerl (zwischen Spielplatz und Kindergarten) bezeichnet – eröffnete am 20. September. Dabei handelt es sich um einen Container mit Selbstbedienungsprinzip.

Alles da – von A wie Apfel bis Z wie Zahnpulver

Die Produktvielfalt ist ähnlich wie im Hauptgeschäft in St. Georgen, allerdings auf das Selbstbedienungskonzept zugeschnitten.

Weil immer mehr Menschen Alternativen zum Massenkonsum suchen, setzt Caroline Seber auf ein einzigartiges und bewusst ausgewähltes Sortiment. Wer durch dieses stöbert, staunt über die Vielfalt an unterschiedlichen Produkten, vorwiegend von Lieferanten im Umkreis. Von zertifizierter Kosmetik und nachhaltigen Spielwaren über Schmuck und Blumenarrangements bis hin zu einzigartigen Mitbringseln und Geschenkkörben reicht die große Auswahl. Und natürlich wird jeder fündig, der sich mit Brot, Obst & Co. eindecken möchte. Die Dorfkiste ist allerdings viel mehr als ein reiner Bauernladen. Neben einem breiten Angebot an regionalen Lebensmitteln wie Obst und Gemüse sowie Brot und Biobäck gibt es noch Fleisch und Fisch sowie Milch- und Tiefkühlprodukte. Die Waren können Käuferinnen und Käufer selbst scan-

nen. Die Bezahlung erfolgt dann mit der Bankomatkarte.

Wer Interesse hat, in der Dorfkiste mit eigenen Produkten vertreten zu sein oder sonstige Fragen hat, kann sich gerne bei Caroline Seber melden!

Die Dorfkiste Pöndorf

Kirchham 15, 4891 Pöndorf

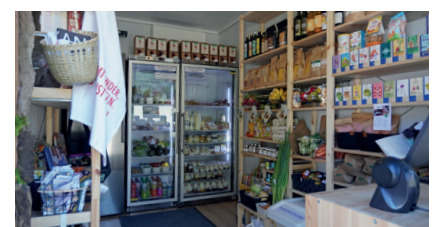
Instagram:

[@diedorfkiste_poendorf](https://www.instagram.com/diedorfkiste_poendorf)

Öffnungszeiten

Rund um die Uhr

Produkte können an der Kasse gescannt werden; Bezahlung mit Bankomatkarte



Klein, aber fein: Im Selbstbedienungscontainer ist alles da, was man braucht – und noch viel mehr!
Foto: ©Veronika Philipp




HAY FORCE ONE

SCHNELLIGKEIT. PRÄZISION. KRAFT.

Der LASCO Heukran greift das Heu mit beeindruckender Kraft und Geschwindigkeit. Die überlegene Technik des Krans ermöglicht eine präzise und effiziente Lastenbewegung, ähnlich dem Adler, der seine Beute fest im Griff hält.

PROBEFAHRT
VEREINBAREN!



LASCO Heutechnik GmbH
Lascostraße 1, A-4891 Pöndorf
Telefon: +43 (0)7684 / 21666-0

FRAGEBOGEN



sozialhilfverband
vöcklabruck



MAXIMILIANUM
bilden - Maximilianhaus

LEADER REGION
Vöckla-Ager

"Älter werden betrifft uns Alle" – unabhängig, wie alt ich jetzt bin!

Bereits mit **fünf Minuten** wirken Sie am Regionalprojekt "Gemeinsam schaffen wir Zusammen(h)alt" aktiv mit. Damit leisten Sie einen grundlegenden Beitrag zur nachhaltigen Erweiterung und Entwicklung von sozialen Angeboten, um in Sicherheit und sozial eingebunden in der **Region Vöckla-Ager** alt werden zu können.

Ihre Daten bzw. gemachten Angaben werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Mit freundlichen Grüßen,

Sie wollen den Fragebogen lieber online ausfüllen?
(bitte dazu den nebenstehenden QR-Code scannen)

Madeleine Pachler und Josef Nußdorfer
(stellvertretend für das Projektteam)



Ich wohne in der Gemeinde:

Mein Alter:

- unter 40 Jahre 41-50 Jahre 51-60 Jahre 61-70 Jahre
 71-80 Jahre 81-90 Jahre über 91 Jahre

Ich nutze Angebote in der Region, die mich im Alter unterstützen.

- Ja
 Nein

Ich bin (pflegende:r) Angehörige:r.

- Ja
 Nein

Ich brauche selbst Unterstützung bei Fahrten mit dem Auto.

- Ja
 Nein

Ich bin zu Hause selbstständig mobil.

- Ja, ich kann mich zu Hause und/oder im Garten selbstständig bewegen.
 halbwegs, mit Gehhilfe(n)
 Nein, nur mit personeller Unterstützung.
 nicht zutreffend/keine Angabe

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LAND
OBERÖSTERREICH



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

	stimme voll zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu	keine Angabe/ nicht relevant
Ich habe Unterstützung durch meine Familie/Kinder/ Angehörige.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe Unterstützung durch Freunde/Freundinnen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bin mit dem Ausmaß an Angeboten zur Unterstützung älterer Menschen zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich finde, es müsste mehr Angebote zur Unterstützung älterer Menschen in unserer Region (Vöckla-Ager) geben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fühle mich oft mit meinen Problemen allein gelassen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebote, die mich unterstützen, sind für mich leicht zugänglich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich weiß, wie ich Unterstützung bekommen kann, wenn ich etwas allein nicht mehr schaffe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fühle mich im Alter abgesichert, weil es Unterstützung in der Gemeinde gibt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich weiß, wie ich meinen eigenen Lebensabend in Sicherheit verbringen kann, weil ich in der Gemeinde unterstützt werde.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich weiß, wen ich kontaktieren muss, damit ich Unterstützung bekomme.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es gibt eine zentrale Stelle, die mich berät, und wo ich Hilfe bekomme.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bringe mich selbst bereits bei unterstützenden Angeboten ein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bin zwar derzeit noch nicht helfend tätig, könnte es mir aber gut vorstellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche Angebote für ein zufriedenes Leben im Alter nutzen Sie gerne in der Region?

Welche Angebote für ein zufriedenes Leben im Alter sind in der Region noch unbedingt notwendig?

Welche Angebote würden Sie sich für Ihr Leben im Alter *wünschen*?

Was möchten Sie sonst noch sagen/mitteilen?

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Wenn Sie Interesse haben, sich ehrenamtlich einzubringen, kontaktieren Sie uns bitte unter: zusammenhalt@vrva.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

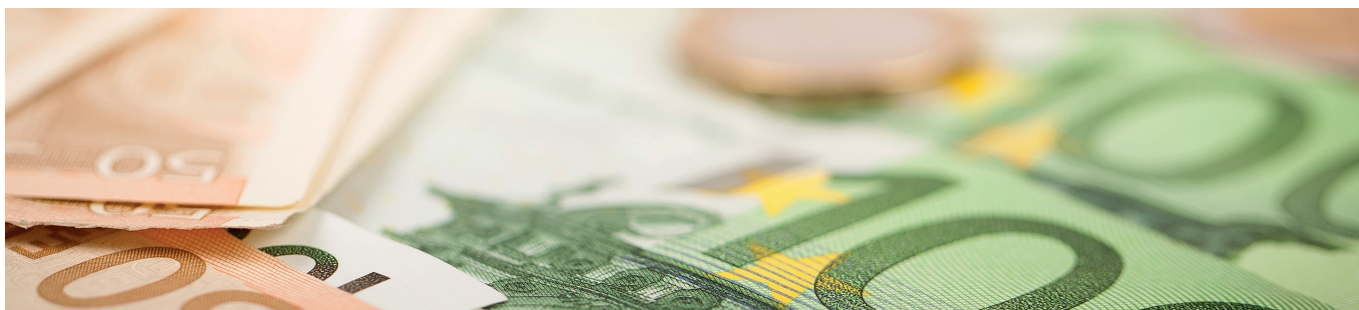


Foto: stock.adobe.com



OÖ. ZUSCHUSS ENERGIEKOSTEN

Mein Land hilft! 200 Euro Oö. Energiekostenzuschuss pro Haushalt.

Um private Haushalte bei der Bewältigung von Wohn- und Heizkosten zu unterstützen, gibt es zu Beginn der Heizsaison den Oö. Energiekostenzuschuss.

Wie bekomme ich den Oö. Energiekostenzuschuss?

- Automatische Auszahlung, wenn Sie den Oö. Wohn- und Energiekostenbonus 2023 bereits erhalten haben, oder Beziehender/in der Wohnbeihilfe sind.

- per Antrag von **2. Oktober bis 30. November**, wenn sie folgende Kriterien erfüllen:

- Ihr **Hauptwohnsitz** ist in Oberösterreich und war dies auch schon vor dem 2. September 2023.
- Sie leben **allein** im Haushalt und haben im Jahr 2022 nicht mehr als **27.000 Euro** brutto verdient.

- Oder es leben **mehrere Personen** im Haushalt, die im Jahr 2022 in Summe nicht mehr als **65.000 Euro** brutto verdient haben.

Antragsformular ausfüllen auf www.ooe.gv.at/energiekostenzuschuss

Service-Hotline: 050 4250 4250
Montag bis Freitag:
08:00 bis 17:00 Uhr



AK - Betreuungsbonus

Oberösterreich

Um die Kosten für die Kinderbetreuung abzufedern, hat die AK Oberösterreich den AK-Betreuungsbonus in Höhe von einmalig 150 Euro ins Leben gerufen.

Dazu wird benötigt:

- Mitgliedschaft eines Elternteils bei der Arbeiterkammer Oberösterreich
- Eine österreichische Familienbeihilfebestätigung (kein Kontoauszug!)

- Bestätigung des Kindergartens / der Krabbelstube / des Trägers, dass eine kostenpflichtige Kinderbetreuung in Anspruch genommen wird oder eine Rechnung, auf der die Betreuungskosten ausgewiesen sind.

Der Antrag kann online unter ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus gestellt werden. Dort finden Sie alle Infos zu den Be-

dingungen sowie ein Musterformular für die Bestätigung des Trägers. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die AK-Mitarbeiter:innen unter betreuungsbonus@akooe.at oder +43 (0)50 6906-1615.

Antragsstellungen sind von 4. September 2023 bis 30. Juni 2024 für in diesem Zeitraum angefallene Betreuungskosten möglich.



Der AK OÖ-Mobilitätsbonus

Oberösterreich

100 Euro für alle Lehrlinge

Die Teuerung trifft auch dich stark. Mobil sein kostet einiges, egal ob mit dem Jugendticket-Netz oder mit dem Klimaticket.

So kommst du zu deinen 100 Euro:

- Antrag online auf fragdieak.at
- Lade deinen Lehrvertrag hoch.
- Lade dein Klimaticket oder dein Jugendticket-Netz hoch.
- Gib uns deine IBAN bekannt – und schon bekommst du 100 Euro überwiesen!

Fragen?

Die AK-Mitarbeiter:innen helfen gerne:
+43 (0)50 6906-1615 oder mobilitaetsbonus@akooe.at

Turnsaal-Termine 2023/2024

	Aktivität	Veranstalter	Leitung/Kontakt/ Verantwortlicher	Zeitraum von/bis
Montag				
14:00 - 14:45	Gesundheitsturnen	Sportunion	Gertrude Gratzner 0676 970 35 59	Okt.-Juli
16:00 - 17:30	Fußball U8	Sportunion	Robert Kritzingner 0676 961 37 13	Okt.-April
17:30 - 19:00	Fußball U12	Sportunion	Christian Schmidt 0677 61 93 16 39	Okt.-April
17:30 - 20:00	Tanz ab der Lebensmitte (Garderobe)	Seniorentanz Österreich	Anita Holzinger-Wieder 0677 64 48 32 71	Okt.-Mai
19:30 - 21:00	Muskeltraining	Sportunion	Ingrid Neumayer 0680 440 67 88	Sep.-Juni
Dienstag				
16:00 - 17:30	Fußball U9	Sportunion	Alexander Spindler 0664 617 24 56	Okt.-April
17:30 - 18:45	Fußball U10	Sportunion	Alexander Karl 0664 162 39 50	Okt.-April
19:00 - 20:00	Bewegung für Junggebliebene	Sportunion	Josef Breitwimmer 0664 73 74 29 66	Okt.-April
20:15 - 21:30	Völkerball	Sportunion	Tanja Hittenberger 0650 415 25 84	Sep.-Juli
Mittwoch				
14:00 - 15:30	Treffpunktanz (Garderobe)	Zeitbank	Inge Meingast 0664 521 94 19	Sep.-Juli
15:15 - 16:15	Kinderturnen I	Sportunion	Ingrid Wild 0650 366 31 30	Okt.- Mai
16:15 - 17:15	Kinderturnen II	Sportunion	Ingrid Wild 0650 366 31 30	Okt.- Mai
17:30 - 19:00	Fußball U11	Sportunion	Hannes Rinnerthaler 0660 617 97 73	Okt.-April
19:00 - 21:30	Fußball Wastlbauerbar	Sportunion	Michael Lugstein 0681 20 11 51 93	Okt.-März
Donnerstag				
16:00 - 17:30	Fußball U10	Sportunion	Alexander Karl 0664 162 39 50	Okt.-April
17:30 - 19:00	Fußball U12	Sportunion	Christian Schmidt 0677 61 93 16 39	Okt.-April
19:30 - 21:00	Fit durchs Jahr	Sportunion	Antonia Hittenberger 0664 73 53 88 61	Okt.-Mai
Freitag				
14:30 - 16:00	Fußball U8	Sportunion	Robert Kritzingner 0676 961 37 13	Okt.-April
16:00 - 17:30	Fußball U9	Sportunion	Alexander Spindler 0664 617 24 56	Okt.-April
17:30 - 19:30	Feuerwehrjugend	FF Pöndorf	Christian Schindecker 0664 88 59 02 78	Nov.-März
Samstag				
09:00 - 10:30	Fußball U7	Sportunion	Markus Lösch 0664 88 24 25 72	Okt.-April
10:30 - 12:00	Fußball U11	Sportunion	Hannes Rinnerthaler 0660 617 97 73	Okt.-April
13:00 - 15:00	Feuerwehrjugend	FF Pöndorf	Christian Schindecker 0664 88 59 02 78	Nov.-März

Änderungen vorbehalten!


 (zum Ausschneiden)

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Pöndorf

Pöndorf 5, 4891 Pöndorf, Tel: 07684/7113, Fax: 07684/7113-20, gemeinde@poendorf.at, www.poendorf.at

Erscheinungsort: 4891 Pöndorf